

# **Institut der IBM International Business Machines, in Rüschtikon/Zürich = L'institut de l'IBM "International Business Machines" à Rüschtikon = Institute of IBM International Business Machines, Rueschtikon/Zurich**

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **6 (1967)**

Heft 1

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-132610>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Institut der IBM International  
Business Machines,  
in Rüschlikon/Zürich

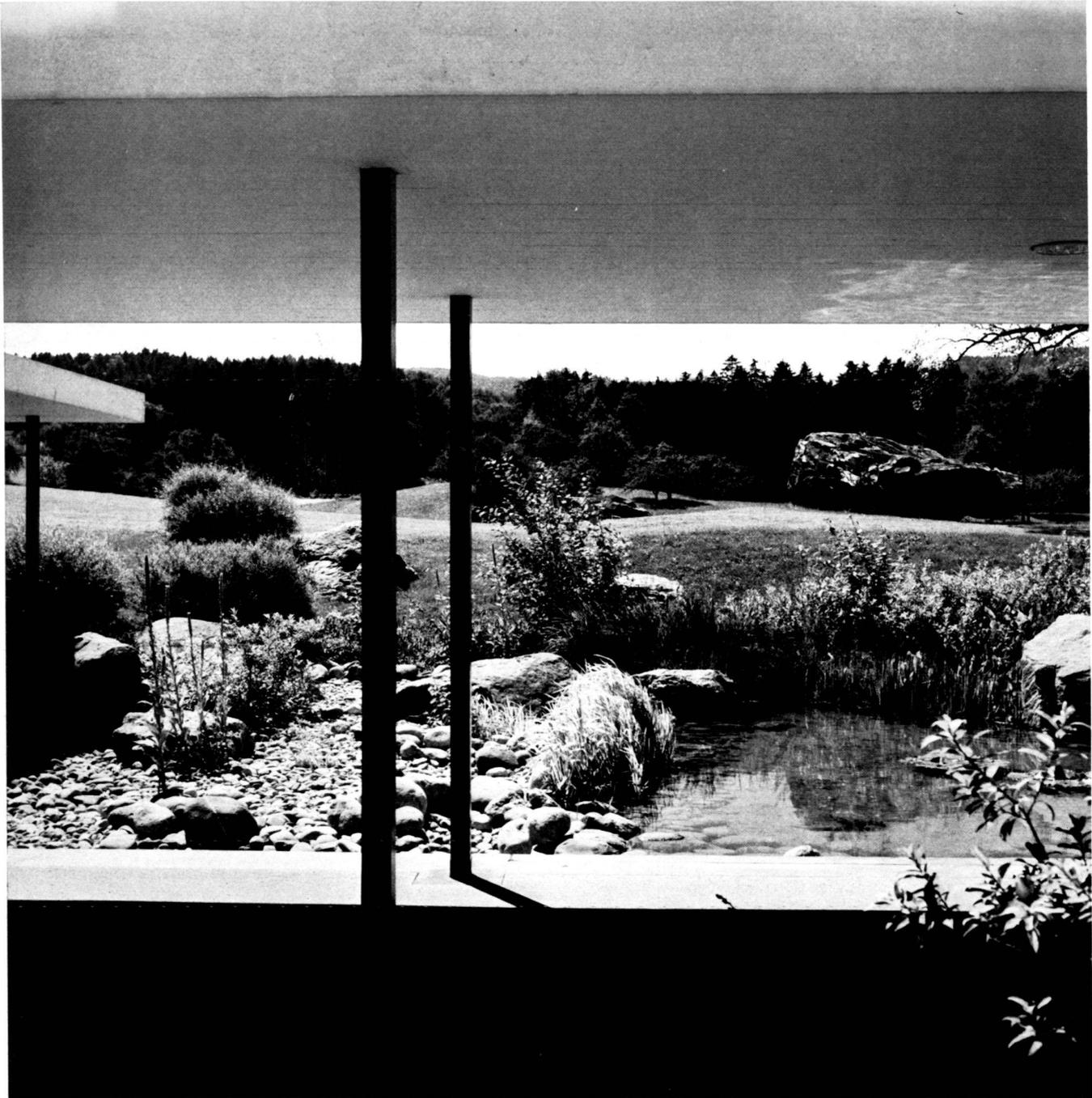
Architekten: M. E. Haefeli, Prof. Dr. h.c.  
W. M. Moser, Dr. h.c. R. Steiger und Peter  
Steiger, Zürich  
Willi Neukom, Gartenarchitekt BSG, Zürich

L'Institut de l'IBM  
«International Business  
Machines» à Rüschlikon

Architectes: M. E. Haefeli, Prof. Dr. h. c.  
W. M. Moser, Dr. h. c. R. Steiger et Peter  
Steiger, Zurich  
Willi Neukom, architecte paysagiste BSG,  
Zurich

Institute of IBM International  
Business Machines,  
Rueschlikon/Zurich

Architects: M. E. Haefeli, Prof. Dr. h.c.  
W. M. Moser, Dr. h.c. R. Steiger and Peter  
Steiger, Zurich  
Willi Neukom, Landscape Architect BSG,  
Zurich



1  
Niedere Weidenbüsche, Wasserpflanzen, Gräser und Steine beleben den Gartenhof. Unmittelbar neben dem gedeckten Verbindungsweg schliesst sich die Wasserfläche an.

2  
Am Rande der grossen Wasserfläche streben die Tannenwedel (Hippuris vulgaris) dem Sonnenlicht entgegen.

3  
Den Gebäuden vorgelagert finden sich zwei Gartenhöfe. Der eine, südwestlich vor dem Hauptgebäude liegend, ist mit einer grossen Wasserfläche ausgestattet. Er bildet das eigentliche Zentrum der Anlage in der Senke des anschliessenden Hügels.

4  
Die grosszügigen Weiten der Rasenflächen mit schön geschwungenen landschaftsverpflichteten Horizontalen, werden erst durch den naheliegenden Wald begrenzt.

1  
Des buissons bas d'osier, des plantes aquatiques, des gazons et des pierres donnent de la vie à ce jardin-cour. Le plan d'eau est situé immédiatement à côté du chemin de communication couvert.

2  
Au bord du grand plan d'eau, des sapins en touffes (hippuris vulgaris) se tendent vers la lumière du soleil.

3  
Deux jardins-cours ont été aménagés devant les édifices. L'un de ces jardins, qui est situé au sud-ouest du bâtiment principal, comprend un plan d'eau de grandes dimensions. Celui-ci constitue le centre proprement dit de ce parc, dans la dépression qui est à côté du tertre voisin.

4  
Les vastes étendues des pelouses gazonnées, avec leurs belles surfaces horizontales en harmonie avec le paysage, ne sont limitées que par l'orée de la forêt voisine.

1  
Low willow bushes, aquatic plants, grasses and rocks enliven the garden yard. The sheet of water is directly adjacent to the covered connecting walk.

2  
On the edge of the large water surface, the pine brushes (hippuris vulgaris) reach for the sunlight.

3  
Located in front of the buildings are two garden yards. The one to the south-west of the main building is provided with a large water surface. It forms the true centre of the layout in the hollow of the adjacent hill.

4  
The generously dimensioned expanse of lawn with beautifully curved horizontal accents establishing connection with the landscape, are bordered only by the nearby woods.

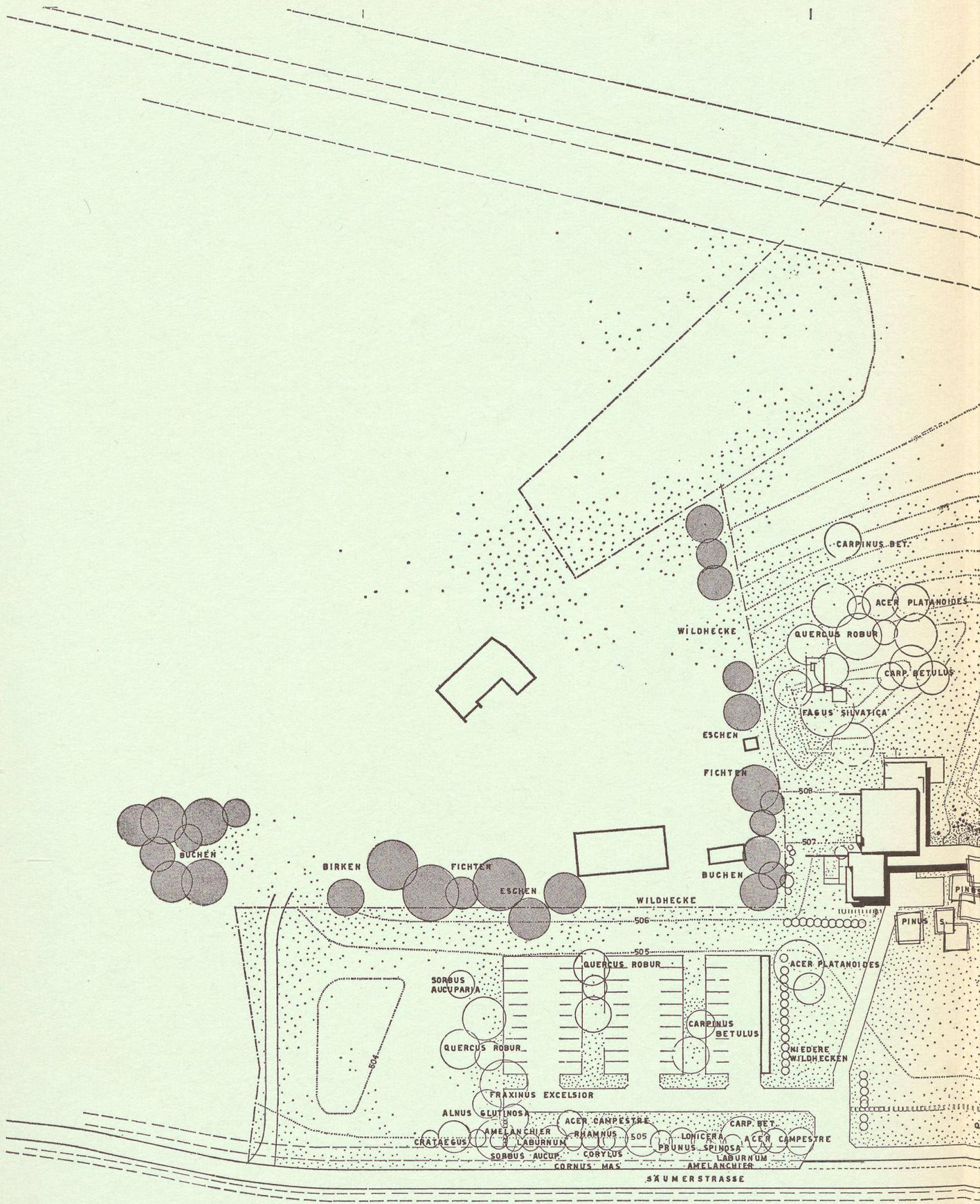




3



4



SITUATION S PLAN

